

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 6

Illustration: Unser Kau-Casus
Autor: Platscher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Pletscher

Unser Kau-Casus

Nebenwirkungen

Am Stammtisch wird über die Luxussteuer diskutiert. Der Herr Pfarrer äußert sich sehr befriedigt über die Einbeziehung von Lippenstiften usw. «Sie werded gseh, mini Herre, das wird direkt mithälfe die Zahl vo de Ehescheidige verringere. Es isch vom ethische Schtandpunkt us nur z'begrüesse, wenn

In Afrika

gibt es Bier in Konserven, Wein im Schlauch und Wasser ist rar. Wir verdanken dem Heimatboden manches köstliche Nass, wie etwa das heilsame, mündige



MINERAL- UND KURWASSER

altbewährt, gesund, antikatarthaltisch

sich die Sirene nümme eso chöned pflege und amale, das haltet d'Ehemänner vo vile Tummheite ab.» — «Ich bi ehnder skeptisch, Herr Pfarrer», läßt sich da der Advokat vernehmen, «wüsed Sie, au d'Gattinne chöned denn nümme nahnhälfe. Ich weiß nid, ich weiß nid, öb dann bi gliche Vorussetzige nid amänd doch no d'Sirene ... Prost Herr Pfarrer!»

AbisZ